

**Schulerfolg**

**gemeinsam sichern**

# Corporate Design

**Richtlinien für die Gestaltung**

unterstützt und gefördert durch:



SACHSEN-ANHALT



EUROPÄISCHE UNION  
**ESF**  
Europäischer  
Sozialfonds

**deutsche kinder-  
und jugendstiftung**

# Das Corporate Design

**Schulerfolg**

**gemeinsam sichern**

## Die Wort-Bild-Marke

Die Wort-Bild-Marke im ESF-Programm *Schulerfolg sichern* ist ein festes Gestaltungselement. Sie beinhaltet den Programmnamen und macht durch eine geschickte Wortergänzung daraus den Claim „Schulerfolg gemeinsam sichern“.

Die Wort-Bild-Marke ist bei allen Formen der Informations- und Kommunikationsmaßnahmen nur gemeinsam mit dem Unionslogo mit dem Hinweis auf den ESF und in Verbindung mit dem Signet des Landes Sachsen-Anhalt mitzuführen.

# Key Visual (visuelles Grundmotiv)

Die Wort-Bild-Marke besteht, wie der Name schon sagt, aus „Wort“ und „Bild“. Dieses „Bild“ stellt zwei übereinanderliegende Sprechblasen dar.

**Schulerfolg**

**gemeinsam sichern**

Diese Sprechblasen können auch als Key Visual verwendet werden.

Hier steht ein Text, der in Bezug steht, zu dem Bild/Text auf den es zeigt.

So kann es auch aussehen...

# Das Farbschema

**Schulerfolg**  
gemeinsam sichern

**Schulerfolg**  
gemeinsam sichern

## Blau

### Vierfarbdruck

Cyan	100%
Magenta	25%
Yellow	25%
Key	25%

### Bildschirmfarbe (sRGB)

Rot	0
Grün	108
Blau	140

## Orange

### Vierfarbdruck

Cyan	0%
Magenta	45%
Yellow	100%
Key	0%

### Bildschirmfarbe (sRGB)

Rot	245
Grün	155
Blau	0

## Dunkelgrau

### Schwarzweißdruck

Key	75%
-----	-----

### Bildschirmfarbe (sRGB)

Rot	90
Grün	90
Blau	90

## Hellgrau

### Schwarzweißdruck

Key	40%
-----	-----

### Bildschirmfarbe (sRGB)

Rot	175
Grün	175
Blau	175

# Rechtliche Rahmenbedingungen

## 1. Publizitätsanforderungen des Europäischen Sozialfonds für Deutschland

„Die Publizitätsanforderungen des Europäischen Sozialfonds für Deutschland besagen, dass, wer eine Förderung vom Bund und vom ESF der Europäischen Union erhält, verpflichtet ist, die Förderung nach außen sichtbar zu machen. Dies betrifft sowohl Zuwendungen als auch Verträge, die durch den Bund mit Mitteln des ESF kofinanziert werden. Hiermit soll die Rolle der Europäischen Union betont und die breite Öffentlichkeit über Ziele und Erfolge des ESF unterrichtet werden. Zudem sollen die Informations- und Publizitätsmaßnahmen zur Verwendung von Bundes- und ESF-Mitteln in den einzelnen Vorhaben dazu beitragen, dass die Förderpolitik transparenter wird und für jeden Bürger und jede Bürgerin nachvollziehbar ist.“ Und weiter: „ESF-Projektträger erhalten detaillierte Informationen zu den Anforderungen der Publizitätsvorschriften von den entsprechenden Programm umsetzenden Stellen. Zusätzliche Auflagen finden sich im Zuwendungsbescheid des ESF-geförderten Projektes.“

Nachzulesen, Quelle: [www.esf.de](http://www.esf.de) in der Infothek unter Publizitätsanforderungen (Stand: Mai 2017)

## 2. Leitfaden für Begünstigte aus Mitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und dem Europäischen Sozialfonds (ESF)

Empfängerinnen und Empfänger von Fördergeldern aus den ESF-Fonds sind verpflichtet, bestimmte Informations- und Kommunikationsmaßnahmen durchzuführen. Ein Leitfaden sowie entsprechende Downloaddateien für die Umsetzung dieser Maßnahmen für den Europäischen Sozialfonds sind auf der Internetseite [www.europa.sachsen-anhalt.de](http://www.europa.sachsen-anhalt.de) (Informationen für Begünstigte) zu finden.

Diese Vorschriften sind verbindlich für alle Begünstigten. Darin enthalten sind u. a. Hinweise zur Barrierearmut, Gendergerechte Sprache, zur Darstellung der Logos und z. B. der Darstellung der Elemente auf Websites.

### Weiterführende Links:

[www.europa.sachsen-anhalt.de](http://www.europa.sachsen-anhalt.de)

[www.esf.de](http://www.esf.de) (Publizitätsanforderungen)

### Download:

Leitfaden für Begünstigte von Mitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und dem Europäischen Sozialfonds (ESF)

## 3. Die Nebenbestimmungen zum Zuwendungsbescheid

Die abweichenden und ergänzenden Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheids regeln verbindlich, dass bei allen Veröffentlichungen (Pressemitteilungen, Plakate, Broschüren etc.) im Zusammenhang mit dem geförderten Projekt deutlich darauf hinzuweisen ist, dass das durchgeführte Projekt im Rahmen des aus dem ESF kofinanzierten Operationellen Programms ausgewählt wurde.

# Partnerlogos

## Das Signet-Paar

Die Darstellungsformen und Elemente des Signet-Paares sind dem Leitfaden für Begünstigte von Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) zu entnehmen. Es setzt sich zusammen aus dem Signet des Landes Sachsen-Anhalt und dem Unionslogo (Europäische Union), siehe Abbildung rechts.

## Co-Sponsoring

Neben dem Signet-Paar muss auch das Logo des jeweiligen Trägers (der Jugendhilfe) aufgeführt werden. So wird ersichtlich, wer der Träger und somit der Absender und/oder Herausgeber der entsprechenden Veröffentlichung ist.

Dem Signet-Paar und dem Co-Sponsoring Logo vorangestellt muss stehen:

unterstützt und gefördert durch:

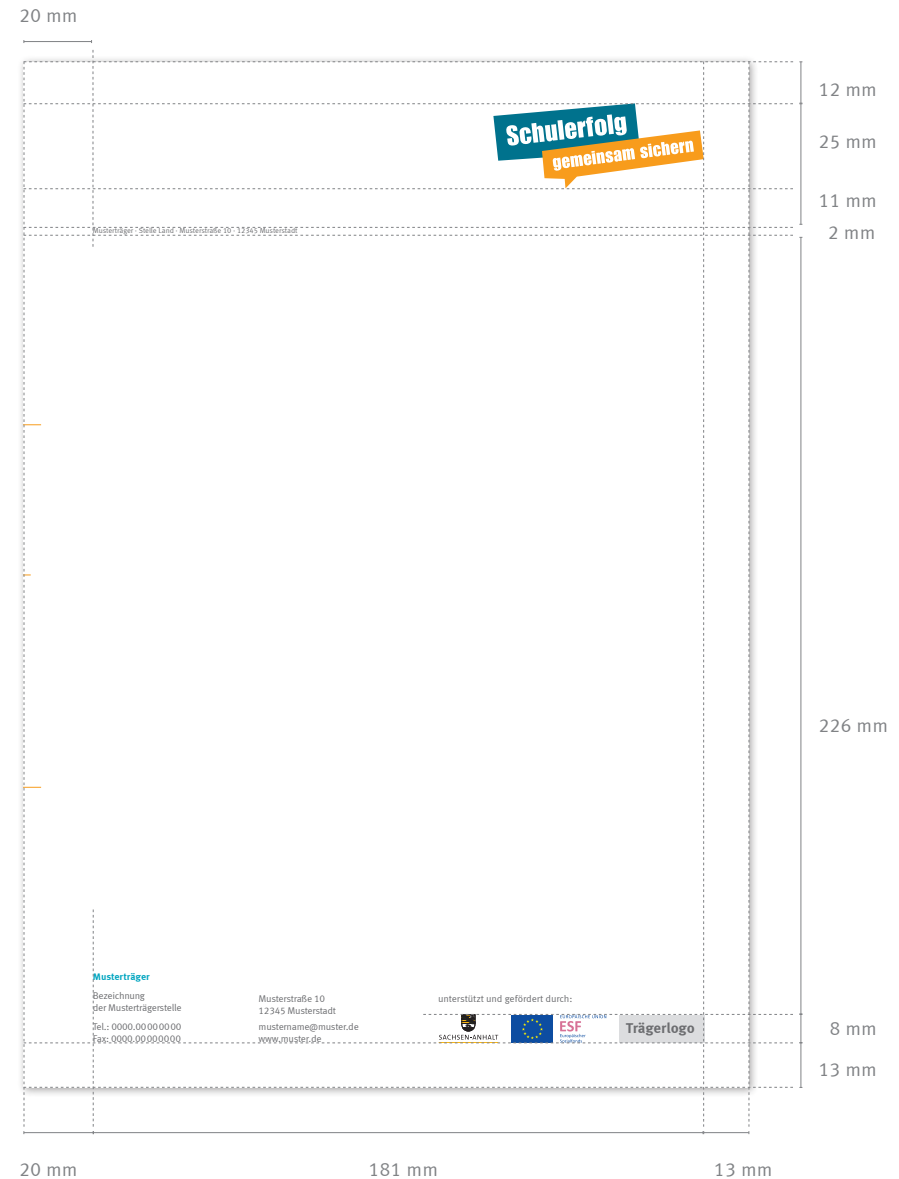
Diese Textzeile ist Pflicht.

unterstützt und gefördert durch:



# Beispiele der Koordinierungsstelle in der Anwendung

## Briefkopf



# Beispiele der Koordinierungsstelle in der Anwendung

## PowerPoint-Präsentation Titelseite

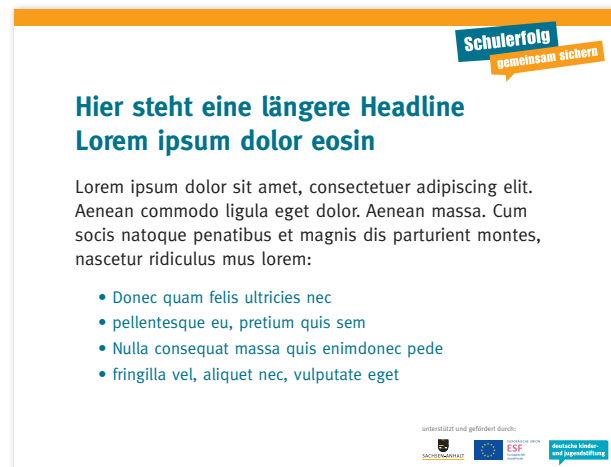


Schulerfolg  
gemeinsam sichern

Thema der Präsentation  
Headline Lorem ipsum

unterstützt und gefördert durch:  
SACHSENANWALT ESF Deutsche Kinder- und Jugendhilfe

## Inhaltsseiten



Schulerfolg  
gemeinsam sichern

Hier steht eine längere Headline  
Lorem ipsum dolor eosin

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus lorem:

- Donec quam felis ultricies nec
- pellentesque eu, pretium quis sem
- Nulla consequat massa quis enim donec pede
- fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget

unterstützt und gefördert durch:  
SACHSENANWALT ESF Deutsche Kinder- und Jugendhilfe



Schulerfolg  
gemeinsam sichern

Eine Überschrift

Placeholder Bild

Lorem ipsum dolor sit amet consectetur adipiscing elit. Dolorcom et modo ligula eget dolor. Aenean una massa societ natoque penatibus et magnis parturient monte.

Zwischenüberschrift

Placeholder Bild

Aenean massa sociis natoque penatibus et magnis parturient montes, nascetur ridiculus. Lorem ipsum...

unterstützt und gefördert durch:  
SACHSENANWALT ESF Deutsche Kinder- und Jugendhilfe



# Beispiele der Koordinierungsstelle in der Anwendung

## Titelblatt Einladungsflyer



**Schulerfolg  
gemeinsam sichern**

**Der Vielfalt aller Kinder  
gerecht werden.**

Einladung zur Landesweiten Fachkonferenz  
am 19. November 2015 in die Festung Mark nach Magdeburg

unterstützt und gefördert durch:

SACHSEN-ANHALT

EUROPÄISCHE UNION  
ESF  
Europäischer Sozialfonds

deutsche kinder-  
und jugendstiftung

## Inhaltsseite Einladungsflyer

### Perspektiven wechseln!

Im zweiten Obergeschoss 13 – 16 Uhr

Heiter scheitern –  
Mit guter Laune lernen!

Jörg Zander und Ninja Schröder, Schule macht Impro! Frei.Wild Impro Theater Berlin  
Dieser interaktive Impuls-Workshop vermittelt einen Einblick in Übungen der angewandten Improvisation, die eine positive Fehlerkultur befördern. Sie sind eingeladen, zu erfahren und zu erspüren, wie Sie Fehler als Chancen erkennen, wie Sie die Freude am Risiko und an klaren Entscheidungen stärken und die Beiträge aller wertschätzen können.

Entspannt durch den Schulalltag gehen! –  
aktivierende und entspannende  
Methoden für Lehrende und Lernende

Max Haberstroh,  
Schulsozialarbeiter am Gymnasium Tiergarten in Berlin, Mediator und Coach

Von Warm-Ups in Pausen über Methoden für intensive Arbeitsphasen zur nachhaltigen Verbesserung des Gruppen- und Unterrichtsklimas am Gymnasium: Lernen Sie in diesem Workshop Methoden kennen, die der Entspannung und Aktivierung aller Beteiligten an und um Schule dienen und probieren Sie diese gleich aus.

Humor ist: Mit Witz und  
Wissenschaft Verschiedenheit  
entdecken, sich und andere  
neu erleben.

Peter Schulze, Mental- und Humortrainer  
aus Sangerhausen

Mit überraschenden Einblicken in die Kraft von Humor als geniales geistiges Handwerk, mit einfach zu erlernenden Humortechniken, aufschlussreichen Szenarien und Interaktionen sowie spielerischen Wahrnehmungsübungen gestaltet Peter Schulze diesen außergewöhnlichen Workshop. Doch Vorsicht: Perspektivwechsel und Lachmuskelskater sind inklusive!

Ich habe da mal ein Problem! – Lösungs-  
strategien mithilfe von kollegialer  
Fallberatung gemeinsam entwickeln.

Michael Stage, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung,  
Landesweite Koordinierungsstelle „Schulerfolg sichern“

Ein Jugendlicher bereitet Ihnen große Sorgen? Eine ganze Klasse sprengt wiederholt den Unterricht? Die Kollegen arbeiten nicht mit und schmettern Ihre Vorschläge ungehört ab? Der Workshop macht Sie mit der Methode der kollegialen Fallberatung vertraut, die Sie sogleich ausprobieren und trainieren können. Bitte bringen Sie hierfür einen Fall aus Ihrer täglichen Praxis mit.

2  
OG2

**Kontakt:**

**Landesweite Koordinierungsstelle *Schulerfolgsichern***

Gunnar Marquardt  
Programmkommunikation

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) Sachsen-Anhalt  
Otto-von-Guericke-Straße 87A, 39104 Magdeburg

Tel. 0391.562877-37

Fax 0391.562877-11

E-Mail: [gunnar.marquardt@dkjs.de](mailto:gunnar.marquardt@dkjs.de)

[www.schulerfolg-sichern.de](http://www.schulerfolg-sichern.de)

unterstützt und gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION  
**ESF**  
Europäischer  
Sozialfonds

